



CO₂-Bilanz – Unternehmen zu Gast 2025

Was ist Unternehmen zu Gast?

- jährlich stattfindende Veranstaltungsreihe an verschiedenen Fakultäten der HTWK Leipzig
- Nachmittagsveranstaltung bestehend aus einem Company-Talk mit anschließendem Get-Together der Unternehmensvertretenden und den Studierenden



Ziel:

- Austausch zwischen (regionalen) Unternehmen und Studierenden der HTWK
- Kontakte in die Arbeitswelt knüpfen für Werkstudierendentätigkeiten, Praktika, Abschlussarbeiten und Einstiegsjobs ODER „einfach mal schnuppern“ 😊

Unternehmen zu Gast 2025

- 2 Veranstaltungen an den Fakultäten **Bauwesen** sowie **Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsingenieurwesen**
- 15 Unternehmen (30 Personen) und 115 Studierende haben daran teilgenommen



Klimaneutral

- Unser Ziel: Die Veranstaltung möglichst klimaneutral durchzuführen.
- Hierzu wurde auf aufwändige Unternehmensstände oder umfangreiches Werbematerial verzichtet.
- Beim Buffet wurde auf eine regionale und vegane Speiseauswahl geachtet.
- Nicht vermeidbare Emissionen werden durch ein geeignetes lokales Projekt kompensiert.

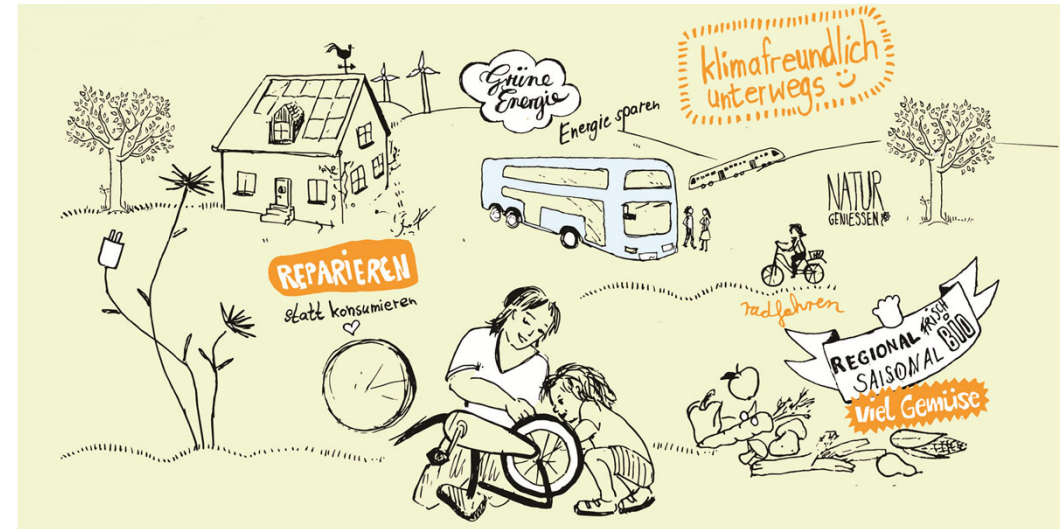


Bild: BUND Regionalgruppe Leipzig

Klimakompensation

Die CO₂-Berechnungen wurden nach bestem Wissen durchgeführt:

- In der Regel handelt es sich um Näherungs- oder sogar Schätzwerte, da exakte Angaben aufgrund der Datenlage nicht verfügbar sind.
- Bei der Kompensation wurde aufgrund der Ungenauigkeit deutlich aufgerundet.
- Die Quellen, auf die sich die Berechnungen stützen, sind jeweils angegeben.



Mobilität – Studierende

Verkehrsmittel	Summe km pro Person*	km gesamt (115 Studierende)	CO ₂ e [kg] (115 Studierende)
ÖPNV	6,918	795,52	36,75
PKW	1,7	195,5	34,52

berechnet mit https://uba-event-free.co2-rechner.pro/de_DE/projects/activities/

Mobilität = 71,27 CO₂e[kg]

*Der durchschnittliche An-/Abreiseweg pro Person wurde durch eine Befragung von 74 Studierenden der F WW ermittelt.

Mobilität – Unternehmen

Verkehrsmittel	km gesamt*	CO ₂ e [kg]
ÖPNV	197,1	9,10
PKW	29	5,12

berechnet mit https://uba-event-free.co2-rechner.pro/de_DE/projects/activities/

Mobilität = 14,22 CO₂e [kg]

gesamt Mobilität (inkl. Studierende) = 85,49 CO₂e [kg]

*Der An-/Abreiseweg wurde durch eine Befragung aller Unternehmensvertretender am Veranstaltungstag erhoben.

Catering*

Speisen:

Essen und Essenszubereitung

(Mahlzeit: einfach, vegan, Bio-Anteil zwischen 30% und 60%, Standard Regionalität & Saisonalität)

101,52 CO₂e [kg] + 53,76 CO₂e [kg]

= 155,28 CO₂e [kg]

Getränke:

Getränke

(2 Gläser Kaltgetränk (à 0,2l) + 1 Tasse Heißgetränk (à 0,2l) pro Person (2/3 Kaffee, 1/3 Tee))

31,69 CO₂e [kg] + 11,81 CO₂e [kg] + 0,40 CO₂e [kg]

= 43,90 CO₂e [kg]

= 199,18 CO₂e [kg]

berechnet mit https://uba-event-free.co2-rechner.pro/de_DE/projects/activities/

*Es wurde mit insgesamt 140 Personen als Auftrag für den Essens- und Getränkelieferanten geplant.



Weitere Bereiche

Veranstaltungsort = 113,45 CO₂e [kg]

(Schätzung über Fläche, Verbrauchsschätzung während Heizsaison, Bildungseinrichtung, 2 Tage, 140 m²)

Druckerzeugnisse = 2,02 CO₂e [kg]

(Primärfaser, 100 Blatt DIN A4, normal (80 g/m²) und 30 Blatt DIN A3, fest (160 g/m²))

Standmaterial

Da das Präsentationsmaterial an den Ständen von den Unternehmen mehrfach verwendet wird und nicht speziell für diese Veranstaltung hergestellt wurde, wird es in der vorliegenden Berechnung nicht gesondert berücksichtigt.

Verbrauchsmaterial wie Give Aways und Informationsbroschüren wurden ebenfalls nicht gesondert erfasst, werden aber durch das großzügige Aufrunden der Ergebnisse mit abgedeckt.

berechnet mit https://uba-event-free.co2-rechner.pro/de_DE/projects/activities/

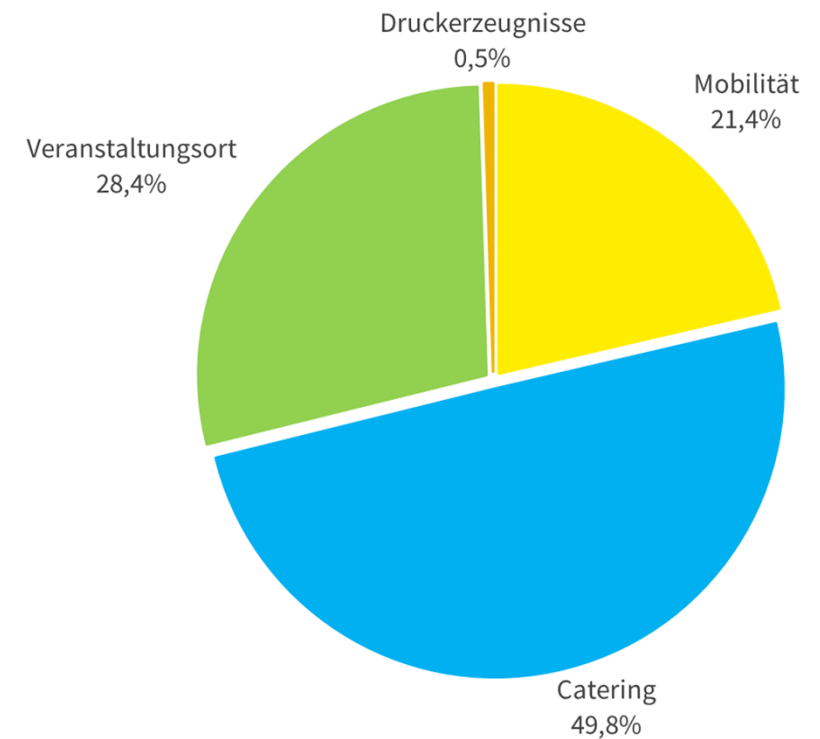
Prof. Dr. Holger Müller, Jasmin Fularczyk
Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig



HTWK

CO₂-Bilanz für beide Veranstaltungen

Mobilität	85,49 CO ₂ e [kg]
Catering	199,18 CO ₂ e [kg]
Veranstaltungsort	113,45 CO ₂ e [kg]
Druckerzeugnisse	2,02 CO ₂ e [kg]
Gesamt	= 400,14 CO₂e [kg]



Wir sagen Danke!



Die CO₂-Ausgleichsmethode des Klimabonus e. V. ist nach ISO-Norm 14064 von TÜV Nord validiert und verifiziert worden. Es wurde eine Übereinstimmung mit den Bestimmungen der ISO-Norm festgestellt.

Prof. Dr. Holger Müller, Jasmin Fularczyk
Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig

HTWK